



1


Erste Schritte

Öffne die App **Keynote** und wähle entweder eine bestehende Datei aus oder erstelle über  eine **neue Präsentation**. Falls du eine neue Präsentation erstellst, wähle ein Thema (eine **Formatvorlage**) durch Tippen auf die entsprechende Vorlage aus. Denke daran, zu Beginn deine **Präsentation umzubenennen** (1), indem du auf den Namen oberhalb der Anzeige tippst. So findest du sie später wieder. Hier kannst du auch Exportieren, Teilen  und Drucken.

Auf der linken Seite (2) siehst du alle deine bereits erstellten Folien in einer **Miniatur-Ansicht / Vorschau**.

2


Bearbeiten einer Folie

Die **aktuelle Folie** (3) der großen Ansicht ist diejenige, welche du bearbeiten kannst. Zum Bearbeiten tippst du mit einem Doppeltipp in das entsprechende Feld und schon kannst du über die Tastatur Titel oder Inhalte deiner Präsentation eingeben. Wenn du eine Eingabe rückgängig machen möchtest und / oder dir Fehler unterlaufen sind, kannst du über die Schaltfläche „**Widerrufen**“  auf deiner Bildschirm-Tastatur Eingaben rückgängig machen.

Achtung! Wenn du einmal in das Textfeld tippst und auf „Löschen“ klickst, kannst du die jeweilige Vorlage / das jeweilige Textfeld auch komplett löschen.


3

Einfügen neuer Folien

Um eine neue Folie einzufügen, klickst du auf das -Zeichen unten links (4). Hier findest du unterschiedliche Formatvorlagen mit und ohne Bildplatzhalter, aus denen du per Fingertipp auswählen kannst.

4

Optionen/ Präsentation testen

Tippe abschließend auf das -Symbol oben rechts (5), um deine Datei woanders zu speichern. Über diese Schaltfläche kannst du auch deine Präsentation testen oder diese mit anderen teilen.







Die App **Keynote** auf einer Seite



5

Keynote für Profis

Im Folgenden findest du Hinweise, die dir dabei helfen, noch mehr aus der App Keynote herauszuholen.

- Folieninhalte bearbeiten:** Klicke auf den Pinsel . Hier (6) kannst du den Farbhintergrund deiner Folien ändern, die Schriftart und -größe einstellen, Felder mit einem Rahmen versehen und vieles mehr.
- Medien einfügen:** Über das -Symbol (7) kannst du Bilder, Audio- oder Videodateien einfügen.
- Übergänge:** Wenn du auf eine Folie in der Leiste links (2) tippst, kannst du auch Übergänge zwischen den einzelnen Folien einstellen. Entscheide, ob und welche Übergänge du von einer Folie zur nächsten zeigen möchtest (z. B. Irisblende, Zauberei, Überblenden...).
- Animieren:** Wenn du einzelne Textfelder animieren möchtest, tippst du einmal in das zu animierende Textfeld. Klicke auf „Animieren“.
 - Aufbau:** Hier gibst du ein, wie die einzelnen Textfelder zum ersten Mal erscheinen sollen.
 - Aktion:** Hier kannst du definieren, ob nach dem Erscheinen noch etwas mit dem Textfeld geschehen soll (z. B. „Blinken“).
 - Abbau:** Hier gibst du an, ob einzelne Textfelder ausgeblendet werden sollen, bevor die nächste Folie erscheint.
- Moderatornotizen:** Klicke auf das -Symbol (8), um Moderatornotizen einzugeben. Hier kannst du notieren, was du alles zu der Folie sagen möchtest. Aber Vorsicht! **Diese Notizen sind nicht dafür gedacht, dass du sie im Vortrag 1:1 abliest.**
- Zusammenarbeiten:** Wenn du eine Präsentation mit anderen zusammen erarbeiten möchtest, klickst du auf das -Symbol (5). Du kannst dann über „Keynote live“ zusammen mit anderen an derselben Datei arbeiten.

6


Video-Tutorial

Willst du das Wissen auf diesem Infoblatt noch einmal ganz in Ruhe vertiefen? Dann ist das verlinkte **Video-Tutorial** im QR-Code rechts etwas für dich!



1

Erste Schritte


Öffne die App **Pages** und erstelle eine neue Datei, indem du eine **einfache Formatvorlage** wählst (z. B. „Leer“). Falls du dich nicht in dem Vorlagenmenü befindest, sondern z. B. im Pages-Verlauf, drücke .


Benenne deine Präsentation um, indem du auf den Namen oberhalb der angezeigten Datei tippst (1).


Um mit dem Schreiben zu beginnen, tippe mit deinem Finger in den Textbereich und schon geht's los. Du kannst auch deinen **Apple Pencil** benutzen. Dazu später mehr!

2

Bearbeiten des Textes

Mit dem -Symbol (2) kannst du deinen Textbereich auf verschiedene Arten **formatieren**.

- **Absatzstil:** Mit diesen Optionen kannst du verschiedene Formatvorlagen für z. B. Überschriften oder Fußnoten einstellen. Als Standard ist die Formatvorlage „Text“ eingestellt.
- **Schrift:** Hier kannst du die Schriftart einstellen. Auch kannst du hier wählen, in welcher Schriftgröße oder Farbe der Text angezeigt werden soll.
- **Textausrichtung:**  Hiermit richtest du deinen Text aus. Soll der Text linksbündig, zentriert oder rechtsbündig erscheinen. Du kannst den Text auch als Blocksatz formatieren.
- Es stehen dir noch viele **weitere Formatierungsoptionen** zur Verfügung, z. B. kannst du Listen / Aufzählungen erstellen oder den Abstand zwischen den Zeilen verändern. Probiere es doch einmal aus!

Hast du dich einmal mit deiner Formatierung vertan oder dich beim Schreiben vertippt? Keine Panik. Mit dem -Symbol (3) kannst du deine **letzten Eingaben** jederzeit wie gewohnt **widerrufen**.

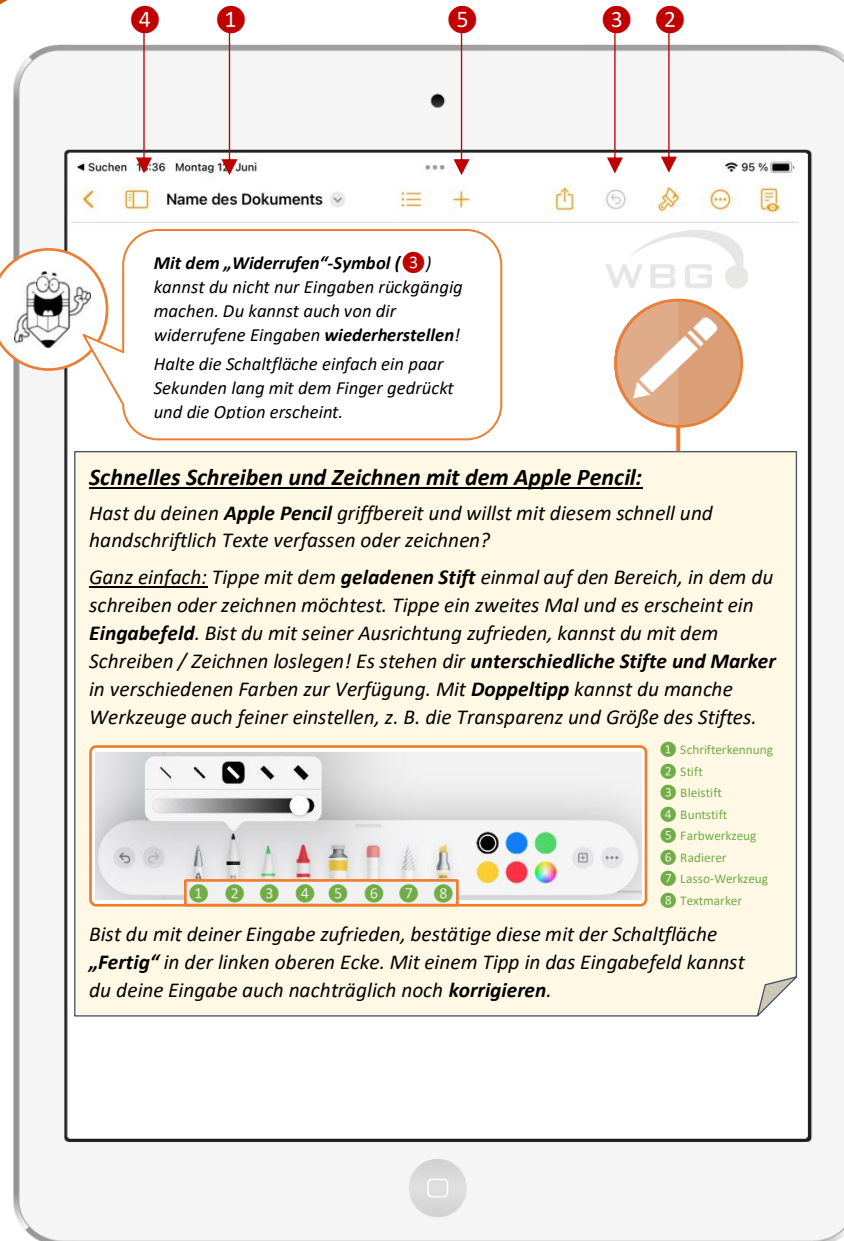
3

Darstellungsoptionen

Dokumentoptionen (4) regeln, wie dein Dokument dargestellt wird. Die Option findest du mit einem Drücken auf den Dateinamen. Mit der Option „Seitenminiaturen“ werden dir z. B. am Rand alle bereits bestehenden Seiten im Überblick angezeigt.




Die App Pages auf einer Seite



4

Inhalte hinzufügen

Mit dem -Zeichen (5) kannst du in einer geöffneten Datei verschiedene Elemente aus den Bereichen **Tabellen, Diagramme, Formen und Medien** hinzufügen.


- **Tabellen:** Willst du eine Tabelle mit bereits bestehenden Formatvorlagen einfügen, könnte dieses Menü etwas für dich sein.
- **Diagramme:** Willst du deinem Textdokument ein Diagramm hinzufügen, findest du alle nötigen Optionen hier. Tippe auf das eingefügte Diagramm und es erscheint ein Kontextmenü. Über „Bearbeiten“ kannst du z. B. die Werte des Diagramms festlegen, über „Datenreihen bearbeiten“ die Darstellung formatieren / Beschriftungen einfügen.
- **Formen:** Mit diesem Menü kannst du deinem Textdokument ganz spezielle Formen hinzufügen, z. B. geometrische Figuren, Objekte oder Symbole.
- **Medien:** Hiermit kannst du verschiedene Medien, z. B. Fotos, Videos oder Zeichnungen hinzufügen, Audio oder Videos aufnehmen, eine Bildergalerie oder verschiedene Gleichungen hinzufügen. Über „Zeichnen“ kannst du eine eigene Skizze oder einen Text per Apple Pencil hinzufügen!

5

Optionen und Teilen


Klicke auf den Namen des Dokuments (1), um das Optionen-Menü aufzurufen.

Hier hast du verschiedene Möglichkeiten:

- **Teilen** : Teile deine Datei mit anderen oder speichere sie unter einem anderen Ablageort.
- **Exportieren:** Überführe dein Dokument in ein anderes Dateiformat, z. B. PDF.
- **Drucken:** Drucke dein Textdokument aus.
- **Umbenennen:** Benenne deine Datei um.

1

Erste Schritte

Öffne die App **Numbers** und erstelle eine neue Datei, indem du eine **einfache Formatvorlage** wählst (z. B. „Leer“). Falls du dich nicht in dem Vorlagenmenü befindest, sondern z. B. im Numbers-Verlauf, drücke .


Benenne deine Präsentation um, indem du auf den Namen oberhalb der angezeigten Datei tippst (1).

Eine Datei in Numbers ist wie eine Tabelle aufgebaut, sie besteht zum einen aus **Zeilen** (↔ horizontal) und zum anderen aus **Spalten** (↕ senkrecht).


Um in eine Zelle der Tabelle zu schreiben, tippe zweimal mit deinem Finger in diese. Mit einem Finger wählst du eine bestimmte Zelle aus. Möchtest du mehrere Zellen gleichzeitig auswählen, kannst du die Auswahl mit den beiden Punkten am äußeren Rahmen anpassen.


2

Bearbeiten der Tabelle

Mit dem -Symbol (2) kannst du den Inhalt deiner Tabelle auf ganz verschiedene Arten **formatieren**. Probiere es doch einmal aus!

- **Tabelle:** Hier kannst du das Aussehen der gesamten Tabelle allgemein verändern. Z. B. kannst du hier die Anzahl der Spalten und Zeilen bestimmen sowie ihre Größe.
- **Zelle:** Hiermit formatierst du nur das Aussehen der jeweils ausgewählten Zelle(n). Z. B. die Schriftgröße oder die Textfarbe.
- **Format:** In diesem Optionsmenü kannst du das Zeichenformat der ausgewählten Zelle(n) bestimmen. Dies verändert die Art, wie der Inhalt der Zelle(n) ausgegeben wird, z. B. als Währung.
- **Anordnen:** In diesem Menü kannst du Zelle(n) verschieben und im Einzelnen ihre Größe anpassen.

Hast du dich einmal mit deiner Formatierung vertan oder dich beim Schreiben vertippt? Keine Panik. Mit dem -Symbol (3) kannst du deine **letzten Eingaben** jederzeit wie gewohnt **widerrufen**.

Möchtest du neben der bestehenden Tabelle eine **weitere Tabelle** innerhalb derselben Datei eröffnen, kannst du auf das graue -Symbol klicken (4).



Die App Numbers auf einer Seite

Eine kleine Übung in Numbers:

- 1) **Erstelle eine kleine Tabelle mit zwei Spalten:**
In der ersten Spalte trägst du die Vornamen deines Teams ein.
In der zweiten Spalte trägst du euer Alter ein.
Lasse die unterste Zeile der Tabelle in der Tabelle frei.
- 2) **Errechne auf einem Zettel den Mittelwert eures Alters.**
Tipp: Den Mittelwert errechnest du, indem du die Werte miteinander addierst und anschließend durch die Zahl der Werte dividierst.
Notiere das Ergebnis auf dem Zettel.
- 3) **Kontrolliere nun deine Lösung in der App Numbers.**
Tipp: In die freigelassene Zelle unter der letzten Zahl. Schreibe nun das Gleichheitszeichen (=) in die Zelle, dann „Mittelwert“. Wähle jetzt die benötigten Werte aus und bestätige deine Eingabe mit dem Häkchen.
Stimmt das Ergebnis mit dem von deinem Zettel überein?

3

Inhalte hinzufügen

Mit den grünen Symbolen (5) kannst du in einer geöffneten Datei verschiedene Elemente aus den Bereichen **Tabellen, Diagramme, Formen und Medien** hinzufügen.


- **Tabellen:** Willst du deine Tabelle mit bereits bestehenden Formatvorlagen formatieren, könnte dieses Menü etwas für dich sein.
- **Diagramme:** Um den Inhalt deiner Tabellen zu visualisieren, kannst du auf Grundlage der Daten deiner Tabelle Diagramme erstellen lassen.
- **Formen:** Mit diesem Menü kannst du deiner Tabelle ganz spezielle Formen hinzufügen, z. B. geometrische Figuren, Objekte oder Symbole. Wer weiß, wofür das nützlich sein könnte.
- **Medien:** Hiermit kannst du verschiedene Medien, z. B. Fotos, Videos oder Zeichnungen hinzufügen, Audio oder Videos aufnehmen, eine Bildergalerie oder verschiedene Gleichungen hinzufügen.

4

Optionen und Teilen

Klicke auf den Namen des Dokuments (1), um das Optionen-Menü aufzurufen.

Hier hast du verschiedene Möglichkeiten:

- **Teilen** : Teile deine Datei mit anderen oder speichere sie unter einem anderen Ablageort.
- **Exportieren:** Überführe dein Dokument in ein anderes Dateiformat, z. B. PDF.
- **Drucken:** Drucke deine Tabellen aus.
- Viele weitere Optionen für Fortgeschrittene!

5

Video-Tutorial

Du möchtest das Wissen von diesem Infoblatt noch einmal in Ruhe wiederholen und zusätzliche Bedienelemente der App Numbers kennenlernen?

Dann schau dir doch einmal das hier verlinkte **Video-Tutorial** zur App Numbers an (siehe QR-Code).





Die App Stop Motion Studio auf einer Seite

1 Erste Schritte

Öffne die App **Stop Motion Studio** auf deinem iPad. Du gelangst zuerst in das Hauptmenü, in dem dir alle deine Stop Motion Filme angezeigt werden. Erstelle einen „neuen Film“.

2 Bildvorschau

Du gelangst nun in dein neues Stop-Motion-Projekt. In der **Bild-für-Bild-Vorschau** (1) siehst du alle zum Film zugehörigen **Einzelbilder**. Zu Beginn deines Projekts ist diese Leiste noch leer.

Auf der rechten Seite der Vorschau befindet sich hierbei das erste Bild, auf der linken Seite das aktuellste Bild deines Projektes!

Mit einem **Fingerwisch** kannst du durch die Einzelbilder fahren und zu einem von dir gewünschten Bild / zu einer ganz bestimmten Stelle in deinem Projekt springen.

Tippe ein Bild an, um es zu bearbeiten. Dir stehen nun verschiedene Optionen zur Verfügung (z. B. Löschen, Verschieben usw.).

3 Bilder hinzufügen

Tippe auf „Aufnahme“ (2), um deinem Projekt verschiedene Einzelbilder hinzuzufügen. Du wirst sehen, dass sich deine Bildvorschau nun füllt, je mehr Aufnahmen du machst.

4 Überblenden

Das **Überblenden-Werkzeug** (3) erlaubt es dir die **Transparenz** vorheriger Bilder so einzustellen, dass du diese gemeinsam mit deinem aktuellen Kamera-bild angezeigt bekommst.

Diese **Geisterbilder** sind nützlich, um zu sehen, welche Veränderungen du zum vorherigen Bild vorgenommen hast.

Schiebe den Regler von ganz oben (Geister-bilder aus) nach ganz unten, um die Transparenz Schritt für Schritt zu erhöhen!

Wie viele Geisterbilder sollen angezeigt werden?

WBG **Intervallaufnahme:** Mit dieser Option kannst du dein iPad in einem bestimmten Zeitabstand automatisch Bilder aufnehmen lassen.

Du hast deinen ersten Stop-Motion-Film erstellt und willst noch mehr über die App Stop Motion Studio erfahren. Folge diesem QR-Code!

Gitternetz einblenden

Springe schnell zum Anfang oder Ende deines Projektes.

Du hast aus Versehen ein Bild gelöscht oder einen anderen Fehler gemacht? Mit dieser Schaltfläche kannst du die letzte deiner Eingaben rückgängig machen!

Hilfen einblenden

1 2 3 4 5 6 7



Tip für Stop-Motion-Profis:

Je ruhiger du deine Hand hältst, desto **gleichmäßiger** wirkt am Ende dein Stop-Motion-Film beim Abspielen.

In den meisten Fällen ist es daher ratsam, **ein Stativ** oder etwas Vergleichbares zur Hilfe zu nehmen!

8 Film abspielen

Ist dein Film fertig und bereit für eine **Generalprobe**? Mit dem **▶**-Symbol (7) kannst du deinen **Stop-Motion-Film abspielen** und **begutachten**. Ist alles zu deiner Zufriedenheit?

Die meisten Filme sind nicht sofort beim ersten Mal perfekt. Eventuell musst du deinem Projekt noch den letzten Feinschliff verpassen, indem du z. B. die Geschwindigkeit anpasst (vgl. Schritt 7).

5 Objekte hinzufügen

Tippe auf diese Schaltfläche (4), um deinem Projekt verschiedene **Objekte hinzuzufügen** (+), z. B. einen Titel oder Abspann, ein Bild oder einen Toneffekt. Nachdem du einige Bilder geschossen hast, probiere es doch einmal selbst aus!

6 Tonspur aufnehmen

Hast du die Bilder deines Stop-Motion-Filmes im Kasten? Prima! Mit dieser Schaltfläche (5) kannst du deinen Film mit einer von dir **selbst eingesprochenen Tonspur** unterlegen. Dies ist ein tolles Werkzeug, wenn du z. B. eine Erklärung einsprechen möchtest oder deinen Film atmosphärisch untermalen willst!

7 Einstellungen

In den Projekteinstellungen (6), welche du mit dem **⚙**-Symbol aufrufen kannst, verstecken sich **wichtige Einstellmöglichkeiten** zu deinem Projekt.

Die wohl wichtigste Einstellung zum Erstellen eines Stop-Motion-Filmes ist die **Tempo-Einstellung** (🕒), welche die **Geschwindigkeit** festlegt, mit welcher die einzelnen Bilder deines Filmes am Ende abgespielt werden.



Die Zahlen geben dir Auskunft darüber, wie viele **Bilder pro Sekunde** im Film abgespielt werden. Du kannst zwischen 1 Bild / Sekunde und 30 Bildern / Sekunde auswählen.

Was ist die optimale Geschwindigkeit? Das hängt ganz von deinem Projekt ab. Ein normaler Stop-Motion-Film läuft bei ungefähr **12 Bildern / Sekunde** ab. Je mehr Bilder du in der Sekunde abspielst, desto „flüssiger“ erscheinen dir die Bewegungen.

Aber Vorsicht! Willst du Vorgänge in einem Erklärvideo über eine eingesprochene Tonspur erläutern, kann es sinnvoll sein, die Bildfrequenz auf **1 Bild / Sekunde** zu stellen. So hast du genug Zeit für deine Erklärungen!

1

Erste Schritte

Wenn du die App **Sketchbook** auf deinem iPad öffnest, wird die von dir zuletzt erstellte Zeichnung geöffnet. Wähle das **Menü** (1) und anschließend **Neue Skizze** aus. Du legst im nächsten Schritt die Größe deiner Zeichnung und das Format (Hoch- oder Querformat) fest. Nun wählst du **Erstellen**. Möglicherweise wirst du jetzt gefragt, ob du deine zuletzt erstellte Skizze in der Galerie sichern oder nicht speichern möchtest, bevor du mit deiner neuen Zeichnung beginnst. Wähle **in der Galerie sichern**. Nach dem Abspeichern der zuletzt erstellten Zeichnung kannst du mit deinem neuen Bild beginnen.

2

Zeichenwerkzeug auswählen / anpassen

Du wählst im nächsten Schritt ein Zeichenwerkzeug über die **Pinsel-Palette** (2) aus. Du kannst bei jedem Zeichenwerkzeug spezifische Einstellungen verändern, indem du ein zweites Mal auf dein Zeichenwerkzeug tippst. Probiere verschiedene Einstellungsmöglichkeiten aus. Die **Zeichengröße** (3) kannst du für dein ausgewähltes Zeichenwerkzeug über den oberen grauen Schieberegler rechts neben der Pinsel-Palette oder über den **Schnellzugriff** (4) einstellen. Darüber hinaus kannst du die Deckkraft, die sogenannte **Opazität** (5), über den unteren grauen Regler verändern.

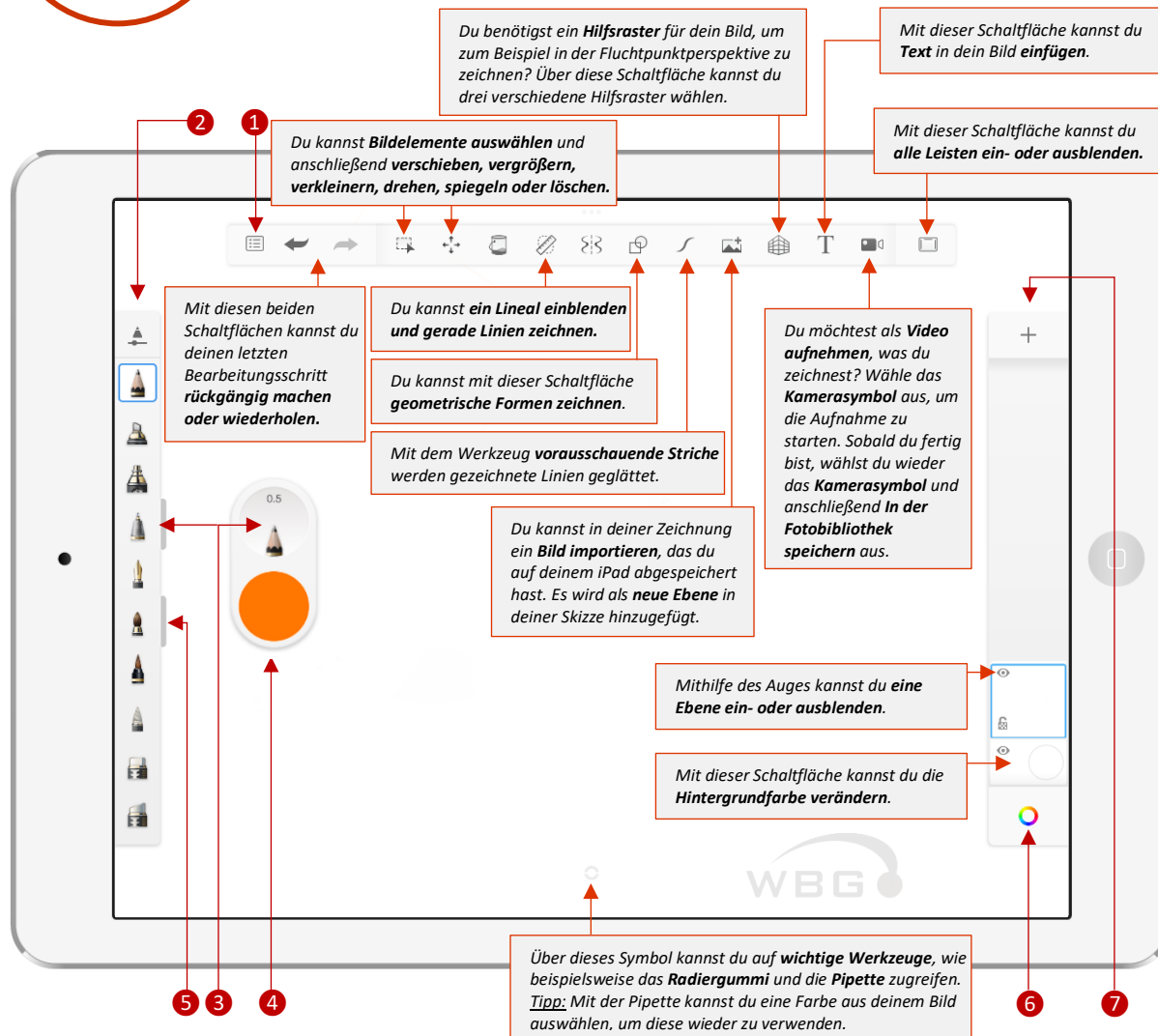
3

Farbe auswählen

Wenn du eine andere **Farbe auswählen** möchtest, kannst du dies über den **Schnellzugriff** (4) tun, indem du auf die aktuelle Farbe tippst. Es öffnet sich eine Farbauswahl. Außerdem kannst du die Farbe über den **Farbkreis** (6) einstellen. Wenn du auf den Farbkreis tippst, öffnet sich der **Farbeditor**. Es ist eine Leiste mit verschiedenen Farbvorschlägen zu sehen. Wählst du ganz oben in der Leiste deine aktuelle Farbe aus, öffnet sich das **Farbrad**, über das du weitere Farben auswählen kannst.



Die App Sketchbook auf einer Seite



Du möchtest ein **Bild** in Sketchbook **abzeichnen**? Das Tutorial hinter diesem QR-Code erklärt dir Schritt für Schritt, wie das geht. Viel Spaß!



Ein ausführliches Video, in dem noch einmal alle **wichtigen Grundlagen** erklärt werden, findest du hier.



4

Zeichnen

Nachdem du dein Zeichenwerkzeug und die Farbe ausgewählt hast, kannst du mit deinem Bild beginnen. Zeichne mit deinem Apple Pencil direkt auf die Oberfläche des iPads und achte dabei auf die **Neigung** und den **Druck** des Stiftes. Je nachdem wie du den Stift hältst, verändert sich deine Linie. Hältst du den Stift beispielsweise flach zur iPad-Oberfläche, so wird die Linie breiter. Probiere auch aus, unterschiedlich fest mit dem Pencil auf das iPad zu drücken. Du wirst feststellen, dass sich durch den Druck die Linie verändert.

5

Ebenen hinzufügen

In der App **Sketchbook** hast du die Möglichkeit mit verschiedenen Ebenen zu arbeiten. Hierdurch kannst du einzelne Bildelemente immer wieder verändern, ohne beispielsweise den Hintergrund versehentlich wegzuradiieren. Die Ebenen funktionieren wie eine analoge Collage. Die oberliegenden Ebenen verdecken die darunterliegenden. Du siehst die verschiedenen Ebenen in der **Ebenenleiste** (7). Mit dem **Symbol +** kannst du weitere **Ebenen hinzufügen**. Lege für jedes Bildelement eine neue Ebene an. Wenn du die Ebenen mit den Fingern greifst, kannst du sie verschieben und die Reihenfolge der Ebenen verändern. Außerdem kannst du die **Opazität (Deckkraft)** einer Ebene verändern, sie **kopieren, duplizieren oder löschen**, indem du auf die Ebene in der **Ebenenleiste** tippst.

6

Bild speichern

Um dein Bild zu speichern, gehst du in das **Menü** (1) und wählst **speichern**. Wenn du es in der **Galerie sicherst**, findest du dein Bild später in deiner Foto-App wieder. Du kannst dein Bild auch **in die Dateien-App exportieren** und auf diese Weise in einem Ordner auf deinem iPad oder auf deinem iServ-Konto speichern!